Liebe-Licht-Kreis Jesu Christi

vom 30. Juli 2016 in Nürnberg

Nächstes Treffen am **Samstag, dem 29. Oktober 2016** , um 14.00 Uhr
Ort: 90473 Nürnberg, Bonhoefferstraße 19.
Anschließend, nach tiefer Hingabe zu unserem himmlischen VATER, erklären wir auf Sein WORT,
welches in jedem Kind ist, zu lauschen und die Heilgabe zu entwickeln.

Erinnerung an unser Treffen in Ruhpolding von Freitag, dem 30. September,
bis einschließlich Sonntag, dem 2. Oktober 2016.
Anmeldung unter www.liebe-licht-kreis-jesu-christi.de/Ruhpolding2016

Gebet:

Geliebter, Himmlischer VATER, Du bist jetzt mitten unter uns und ich bitte Dich um Deine Einstrahlung. VATER, wenn ich hier in Nürnberg bin, dann bin ich Dir sehr nahe, doch setze ich mich ins Auto und fahre weit weg, dann bin ich mitten in der Welt. Ich bemühe mich, segne alle, die mit mir auf den Straßen dieser Welt unterwegs sind, und doch bin ich dann gleich wieder in der Vorfreude aller meiner Unternehmungen im Urlaub.

Hier schweigt die Welt. Hier bist Du, hier hast Du schon so oft zu uns gesprochen, so dass alles Dich atmet, alles ist von Dir gesegnet. So bitten wir, lasse Deinen Segen zu allen Deinen Kindern weltweit strahlen, denn alle sind wir eins in Dir. Ein Leben aus Dir, eine Kraft aus Dir!

Ich danke Dir, VATER, ich verneige Mich und bitte Dich um Dein Heiliges WORT. Amen

Göttliche Offenbarung aus der Liebe

Meine geliebten Söhne und Töchter, wahrlich, ICH bin mitten unter euch, ICH, euer HERR und GOTT. Ihr könnt euch das nicht vorstellen? So empfindet in eure Herzen hinein und ihr spürt, wie Meine Kraft der Liebe euch durchglüht und über euch hinausfließt in alles Sein, das ICH geschaffen habe!

Es sind Ferien, die Urlaubszeit beginnt und der Tagesablauf hat sich geändert. Ihr müsst nicht mehr jeden Morgen zur Arbeit und am Abend nach Hause, sondern ihr streckt und reckt euch noch einmal in eurem weichen Federbett aus und denkt darüber nach, wie ihr den einen oder anderen Ferientag verbringen wollt. Dabei möchte ICH euch helfen.

Eure Ferien sollen nicht ohne Mich sein, sondern Ferien mit Mir! Erkennt Mein Lächeln! In den normalen Zeiten seid ihr getrieben von der Arbeit und kommt oft nicht dazu, lichtvolle Gedanken hinauszusenden. Doch wenn die Ferien beginnen, ihr Urlaub macht, dann ist die Zeit gegeben, mit Mir gemeinsam den Urlaub zu verbringen, dann ist dieser gesegnet und auch alle eure Mitmenschen und ebenfalls alles um euch. Die Gedankenkräfte, Meine Söhne, Meine Töchter, sind euch von Mir geschenkt in einer Stärke, die ihr euch nicht vorstellen könnt. Mit einem einzigen Gedanken, könnt ihr alle eure Mitmenschen weltweit segnen, auch z. B alle Kinder oder auch die Schöpfung.

Ganz gleich, wohin ihr eure Schritte lenkt, jeder Schritt wird dann ein Segen sein, wenn ihr mit Mir verbunden seid. Je öfter ihr euch mit Mir verbindet, desto stärker wird Meine Kraft, die euch zufließt, weil ihr dann auch fähig seid, diese Kraft aufzunehmen.

Euer Körper vibriert vom Kopf bis zu den Füßen und Meine Kraft strahlt mächtig über euch. Wenn ihr das erreicht habt, dann ist Mein Segen so kraftvoll, dass er die ganze Erde erfüllt. Er umrundet die Erde und durchdringt sie von einem Pol zum anderen. Ihr könnt euch das nicht vorstellen? Versucht es, und ihr werdet die Stärke der Kraft zunehmend empfinden! Ihr dient Mir, schenkt euer Sein Mir, und ICH wirke über euch, in der Art und Weise, wie ICH es euch geschildert

habe. Wenn ihr Meinen Worten Glauben schenkt, so wird sich das vollziehen, was ICH euch geschildert habe, und gleichzeitig erfüllt euch eine Freude, die ihr bisher noch nie in dieser Stärke erfahren habt, es ist die Freude eines Engels auf Erden.

Seid ihr nicht in eurem innersten Wesen in ein himmlisches Kleid gewandeter Engel? Das Menschengewand bringt alles mit sich, was ihr als negative Eigenschaften betrachtet und worüber ihr euch immer wieder ärgert, z. B.: Mein VATER, jetzt war ich schon wieder so zornig, wann werde ich mich endlich geändert haben? Und ICH lächle und antworte: „Mein Kind, solange du über die Erde gehst, wirst du immer Fehler haben, sonst könntest du nicht Mensch sein.“ Mensch sein heißt auch, freiwillig Schwächen auf sich zu nehmen und zwar ganz bewusst, bevor die Seele den Körper endgültig betritt. Die Seele weiß um alle ihre Schwächen, sie hat sich auf Erden eine Aufgabe vorgenommen und wird auch von ihrem Engel beraten, welche Schwächen für den werdenden Menschen wichtig sind.

Was aber nicht heißt, Meine geliebten Söhne und Töchter, dass ihr euch nicht immer wieder bemüht, diese Schwächen zu bekämpfen. ICH sage euch auch warum: Zur Menschwerdung gehören Schwächen, doch im Laufe eures irdischen Lebens müsst ihr diese Schwächen nach und nach ablegen, damit ihr die himmlischen Bereiche nach Beendigung eures irdischen Seins sogleich wieder betreten könnt. Ansonsten müsste zuvor eine Läuterung erfolgen, und diese würde euch sehr schwer fallen, weil die Sehnsucht nach der ewigen Heimat mächtig ist. Ihr lächelt, Meine Geliebten. Nun wird Mein WORT wieder etwas ernster, obwohl der Weg über die Erde ernst genug ist, und deshalb sind Meine Worte auch immer einmal ermunternd und eure Herzen erfreuend.

Ihr habt heute über das Leid der Flüchtlinge gesprochen und dass ihr euch alle gemeinsam im Gebet zusammenschließen wollt, um zu helfen, dieses Leid zu lindern. Durch euer Gebet kann euren Mitmenschen geholfen werden, dass sie ihr Schicksal leichter tragen. Doch denkt bei eurem Nachtgebet auch an jene, die schweres körperliches Leid zu tragen haben. Seid dankbar, dass es euch gut geht! Aus dieser Dankbarkeit heraus möget ihr nicht nur beim Abendgebet an jene Leidtragenden denken, sondern immer dann, wenn ihr Menschen im Rollstuhl begegnet oder Menschen mit anderen körperlichen Belastungen und Verletzungen, dann geht nicht achtlos an ihnen vorüber, sondern hüllt sie in Meinen Segen ein und ihr schenkt ihnen Kraft zum Tragen.

Geht also bewusster durch eure Tage, was aber nicht bedeutet, dass ihr jetzt nur mehr das Leid seht und in diesem Leid gedanklich verbleibt, sondern nur in dem Augenblick, indem ihr leidtragenden Menschen begegnet, dann segnet! Dann geht weiter frohen Herzens, seht die strahlende Sonne, wie sie alles um euch herum zum Grünen und Blühen bringt, wie alles funkelt im Licht der Sonne, selbst der Stein zu euren Füßen funkelt im Sonnenlicht. Ihr wandert durch einen Wald, und ihr spürt, wie im leichten Wind, der durch die Äste weht, auch eure schwerwiegenden Gedanken und alles Schwere von euch genommen wird. Das Gute aber steigt empor: z. B. ihr habt Mich gefunden, der Himmel ist offen für euch, nimmt auch eure Gedanken mit, und Dankbarkeit erfüllt euch. Ihr seht zu den Wolken empor und seid frohen Herzens, weil ihr Mich gefunden habt. Mit allem, was euch bewegt, könnt ihr zu Mir kommen, weil ihr an Mich glaubt. Denkt dann wieder an jene, die traurig ihre Wege gehen, weil sie an eine höhere Macht nicht glauben können. Wenn ihr sie segnet, dann werden auch sie zum Glauben geführt.

ICH habe euch heute eine Vielzahl von kleinen Aufgaben gegeben. Da ihr sie auch in schriftlicher Form erhaltet, werdet ihr euch an alles erinnern können. Bemerkt Mein Schmunzeln! ICH segne euch, Meine Geliebten, euch hier im Kreis, aber auch alle Meine Kinder, die sonst hier sind und jetzt im Urlaub weilen, ja ICH segne alle Meine Kinder, segne die Erde und den weiten Sternenhimmel. Ihr seht jetzt geistig vor euch eine Lichtstraße, die Straße nach Hause, auf der jene wandern, die der ewigen Heimat entgegengehen. So ist in Meinem, Segen die ganze Schöpfung einschließlich der himmlischen Reiche, eingehüllt. Jeder Einzelne von euch empfindet die Kraft Meines euch einhüllenden Segens.

Amen